

## HI-MACS® - Küche de luxe.

**Fließendes Küchendesign aus hochwertigem Mineralwerkstoff**



*Elegante Konturen und weiche Formen prägen das Design einer exklusiven Küche, die in Bezug auf Material, Technik und Details einzigartig ist*

### **Elegant geformt und weiß – eine Trendküche verspricht höchste Individualität**

Die Küche zählt zu der Designlinie „maru“. Eine Möbelreihe, die die japanische Wortbedeutung des Kreises und der Vollständigkeit widerspiegelt. Basierend auf der Geometrie des Kreises bietet diese Küche einen fließenden, funktionalen Charakter wie aus einem Guss. Die Anfänge von „maru“ finden sich im Entwurf des neuen Studiencenters der TU Braunschweig aus der Feder des Architekturbüros DODK aus Berlin. Das Ziel: spannende Empfangssituationen mit neuartigen Teamarbeitsplätzen zu kombinieren. Repräsentation und effiziente Arbeitsplätze, die jederzeit modular erweiterbar sind, finden in „maru“ eine ideale Symbiose. Dieses Konzept außergewöhnlicher Formensprache wurde nun auch in den Wohnbereich Küche übertragen. Das modulare Möbelsystem wurde hierzu an die neue Arbeitshöhe angepasst und um alle Funktionen im Unterbau erweitert. Das Ergebnis: eine einzigartige Küchenform perfekt umgesetzt. Die geschwungene, weiche Form der Trend-Farbe weiß bestimmt das Bild. Verschiedene Module, konvex oder konkav, additiv oder gespiegelt aneinander gereiht, verleihen

**Pressebüro für Europa:**  
Mariana Fredes  
LG Hausys Europe  
[mfredes@himacs.eu](mailto:mfredes@himacs.eu)  
T. +41 22 879 54 83

*Bilder: [www.himacs.eu/presse](http://www.himacs.eu/presse)*

der Küche ihre Einzigartigkeit sowie eine spielerische Note. Gleichzeitig garantiert die 3D-Formensprache eine optimale Ergonomie und funktionale Küchenabläufe. Der Sockel, ebenfalls als S geformt, verläuft rückgesetzt und bietet damit ausreichend Raum für die bequeme Bedienung des Kochfelds und des Spülbeckens. Dieses wurde wiederum perfekt in die S-Form eingearbeitet. Es verläuft wie in einem Guss mit der Form der Arbeitsplatte.

### Formbare Akzente setzen

Um diesen Entwurf in die Realität umzusetzen, war ein Werkstoff nötig, der zum einen thermoplastisch verformbar sein musste und zum anderen eine edel anmutende Oberfläche bietet. Die Lösung: der Mineralwerkstoff HI-MACS® (Hightech-Gemisch aus 75% natürlichen Mineralien und Pigmenten sowie 25% Acrylat) aus dem Hause Klöpfer Surfaces. Die Gründe für diese Materialentscheidung waren vielfältig:



**1. Die Optik:** HI-MACS® verleiht dem Weiß edle und strahlende Anmutung. Kontraste im Hintergrund bringen dieses besondere Leuchten optimal zur Geltung.

**2. Die Haptik:** Die Oberfläche wirkt natürlich lebendig und fühlt sich immer angenehm warm an. Die Materialtemperatur ist handwarm, denn Natural Acrylic Stone ist ein schlechter Wärmeleiter. Anstatt die Körperwärme zu absorbieren, reflektiert das Material sie und erzeugt so eine angenehme Wärme. Einen weiteren Wohlfühlaspekt bietet die „Weichheit“ des Materials. Im Gegensatz zu steinhartem Marmor, Granit oder Fliesen federt HI-MACS® noch ein wenig ab und lässt so manches Missgeschick vergessen. Umgekippte Glasbehälter, Flaschen oder Schrammen durch scharfkantige Messer sind kein Fall mehr für den

Reparaturdienst.

**Pressebüro für Europa:**  
Mariana Fredes  
LG Hausys Europe  
[mfredes@himacs.eu](mailto:mfredes@himacs.eu)  
T. +41 22 879 54 83

Bilder: [www.himacs.eu/presse](http://www.himacs.eu/presse)

**3. Die Technik:** Die porenfreie, absolut glatte und fugenlose Oberfläche ist die bestmögliche Basis für keimfreie Bereiche und höchste Hygieneansprüche. Vor allem die fugenlose Verbindungstechnik liefert nicht nur ein optisch, sondern auch ein technisch perfektes Ergebnis. Sogar großflächige Installationen erscheinen als großes Ganzes und machen das Eindringen von Flüssigkeiten praktisch unmöglich. Selbst bei permanentem Wassereinfluss oder Feuchtigkeit garantiert HI-MACS® Natural Acrylic Stone eine hygienische Oberfläche. Bakterien oder Schimmel haben keine Chance. Auch der Werkstoff selbst enthält keinerlei giftige Substanzen, so dass sich das Material auch nach längerem Gebrauch nicht negativ verändert. Zudem lassen sich die meisten Flecken problemlos mit etwas Wasser abwischen. Hartnäckige Flecken können mit etwas Putzmittel rückstandsfrei entfernt werden. Auch kleinere Kratzer oder Abnutzungserscheinungen können mit etwas Schleifpapier mühelos wegpoliert werden. Sollten größere Schäden entstehen, kommt ein weiterer Vorteil des Materials zum Tragen, die besondere Reparaturfreundlichkeit. HI-MACS® kann spurlos repariert werden: Ausfräsen oder ausbohren, das Ersatzstück einkleben, verschleifen und die Oberfläche ist wie neu. Vor allem im Alltag verzeiht der neue Baustoff vieles. „Lange Haltbarkeit und Hygiene prädestinieren das Material für jede Anwendung im Küchenbereich“, bestätigt der verantwortliche Designer Ole Klingemann.

Entscheidend für die gestalterische Umsetzung der erstellten Pläne der Berliner Trendküche war der **4. Punkt**, die **Verformung** des Materials. Die so genannte thermoplastische Verformbarkeit erlaubt es, HI-MACS® bei 165 Grad Celsius in praktisch jede Form zu biegen. Mit 5 HI-MACS® Küchenelementen wurde das Konzept der 4,70 m x 1,60 m großen Küche umgesetzt. Das Material war die perfekte Ausgangslage, um einen Monolith zu schaffen.

### ***Perfekt bis ins Detail***

Der Bau erforderte eine Kombination aus hoher Fachkompetenz, viel Erfahrung im Umgang mit Mineralwerkstoff und Liebe zum Detail. Deshalb übernahm der Mineralwerkstoff-Experte Peter Grube aus Urbach die Realisierung des Projekts. Als Experte für die 3D-Verformung war dieses Projekt sehr interessant für den Schreinermeister, so konnte das Tüfteln beginnen.

Die Elemente mussten alle dreidimensional perfekt zusammen passen und deshalb in allen Ebenen so gefertigt werden, dass das Ergebnis am Ende wie ein großes Ganzes anmutet – ohne Fugen, einfach perfekt. Ein Multiplex-Gerüst bildete den Grundstein. Die Herausforderung: Mit einer Plattenbreite von 75 cm musste eine diagonale Abwicklung von 6 m erreicht werden. Im ersten Schritt musste eine 3-D-Zeichnung mit dem CAD-Programm erstellt werden – 28 Einzelteile in Form und Maß verschieden, dann ging es in die Werkstatt. Die gelieferten HI-MACS® Platten wurden zugeschnitten und anschließend wurden die Konturen, die in der Fertigungszeichnung entstanden, an der CNC gefräst. Danach wurden diese zwischen zwei Heizplatten erhitzt und in einer vorgefertigten

Biegeschablone unter einer Vakuummembran geformt. Das Ergebnis nach dem Aushärten war exakt so, wie es die Zeichnungen vorgegeben hatten. Die einzelnen, so in der Werkstatt gefertigten, Teilelemente sowie Halbschalen wurden im Anschluss auf das Gerüst aufgebracht, zusammengefügt, verklebt und am Ende wurde der gesamte Block nochmals geschliffen. „Das perfekte Projekt, um die Potentiale des Materials Mineralwerkstoff aufzuzeigen“, bestätigt Peter Grube.

Auch alle technischen Geräte und die Eigenanfertigung, das Waschbecken mit integriertem Touch-Screen-Bedienfeld mit Sensoren von Zeyron zur automatischen Steuerung des Wasserhans von Vola, wurden fugenlos eingearbeitet. Das fehlen typischer Bedienelemente ist eine konsequente Fortführung des hohen hygienischen Standards. Die Kochplatte wurde eingearbeitet und bietet einen schönen Kontrast zu der harmonischen Oberfläche der Arbeitsplatte. Die HI-MACS<sup>®</sup> Fronten mit Servo-Drive optimieren dank der fehlenden Griffe die klare Form- und Materialsprache. Die Innenkorpus und Schubkästen wurden aus weiß lackiertem MDF gefertigt. Vorgefertigte Auszüge mit Push to open und Selbsteinzug komplettiert die High-Tech-Küche. Das Ergebnis: eine perfekte Einheit mit monolithischem Charakter. Innerhalb von 3 Wochen und knapp 200 Arbeitsstunden konnte dieses außergewöhnliche Projekt von den Mineralwerkstoff-Spezialisten realisiert werden. Ein umfangreiches Projekt mit vielen kleinen Herausforderungen, aber mit großem Erfolg. Fronten, Blenden, Sockel, das Becken und die Arbeitsplatte sind aus einem Material und machen die Küche zu einer durchgängigen, puristischen Einheit mit einheitlichem Glanzgrad. Die optischen und haptischen Vorteile des High-Tech-Materials HI-MACS<sup>®</sup> kommen hervorragend zu Geltung.

**Design:**

DODK

[www.dodk.net](http://www.dodk.net)**Verarbeiter:**

Peter Grube

[www.peter-grube.de](http://www.peter-grube.de)**Material:**HI-MACS<sup>®</sup> Alpine White**Pressebüro für Europa:**

Mariana Fredes  
LG Hausys Europe  
[mfredes@himacs.eu](mailto:mfredes@himacs.eu)  
T. +41 22 879 54 83

Bilder: [www.himacs.eu/presse](http://www.himacs.eu/presse)

## WAS IST HI-MACS®?

### Design-Produkte leicht gemacht

HI-MACS® ist ein Acrylstein, der zu ca. 70% aus Natursteinpulver, zu ca. 25% aus hochwertigem Acrylharz und zu ca. 5% aus Naturpigmenten besteht. Dieser neuartige Werkstoff wurde vom weltweit führenden Unternehmen in diesem Sektor, LG HAUSYS bzw. LG HAUSYS EUROPE, Genf/Schweiz, entwickelt und hergestellt.

Es handelt sich um ein ökologisches, qualitativ hochwertiges Produkt, das sich dank seiner Vielseitigkeit in der traditionellen Architektur- und Design-Welt immer stärker durchsetzt.

Die zwei Haupteigenschaften von HI-MACS® sind die absolute Wasserundurchlässigkeit und die lange Lebensdauer. Das Material ist so robust, dass Farbe weder verblasst noch abblättert. Durch das Acrylharz entsteht eine Transluzenz, die dem Material Ästhetik und Wärme verleiht. Dank seiner porenfreien Oberfläche ist HI-MACS® eben, hygienisch und pflegeleicht, unempfindlich gegen Flecken und wärmeresistent.

Seine materialtechnologische Eigenschaft macht HI-MACS® zu einem thermoelastisch formbaren Material, das auch für die dreidimensionale Gestaltung vielfältige Möglichkeiten bietet. Aufgrund des fortschrittlichen Technologieverfahrens lassen sich mit HI-MACS® edelste Designvarianten formen und zusammenfügen – die Gegenstände und Ausführungen wirken „wie aus einem Guss“. Die fugenlose Gestaltung ermöglicht ein besonders homogenes Erscheinungsbild.

Wenn es um hochwertiges Design geht, spielt jedoch nicht nur das Material eine Rolle, auch die Farbauswahl ist entscheidend. Durch beständiges Forschen mit Spitzentechnologien wurde ein großes Farbsortiment entwickelt: kräftige Töne, sanfte Strukturen, transluzente Pastellfarben oder edel schimmernde Texturen. HI-MACS® hat fast alle erdenklichen Farb-Nuancen im Sortiment – jeweils marmoriert, gesprenkelt oder homogen eingefärbt. Da sich je nach Anwendung bestimmte Farben besser eignen als andere, berät das Unternehmen Designer und Architekten gerne bei der richtigen Farbauswahl.

Der HI-MACS® Quality Club besteht aus einem Netz von zugelassenen und autorisierten Verarbeitungsexperten, die Planern und Architekten fachmännische und sachgerechte Unterstützung anbieten. Eine zusätzliche Sicherheit gibt die 15 jährige Garantie auf die Materialqualität.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.himacs.eu](http://www.himacs.eu)